

Übergang in die Gymnasiale Oberstufe der WvO

*Herzlich
Willkommen!*

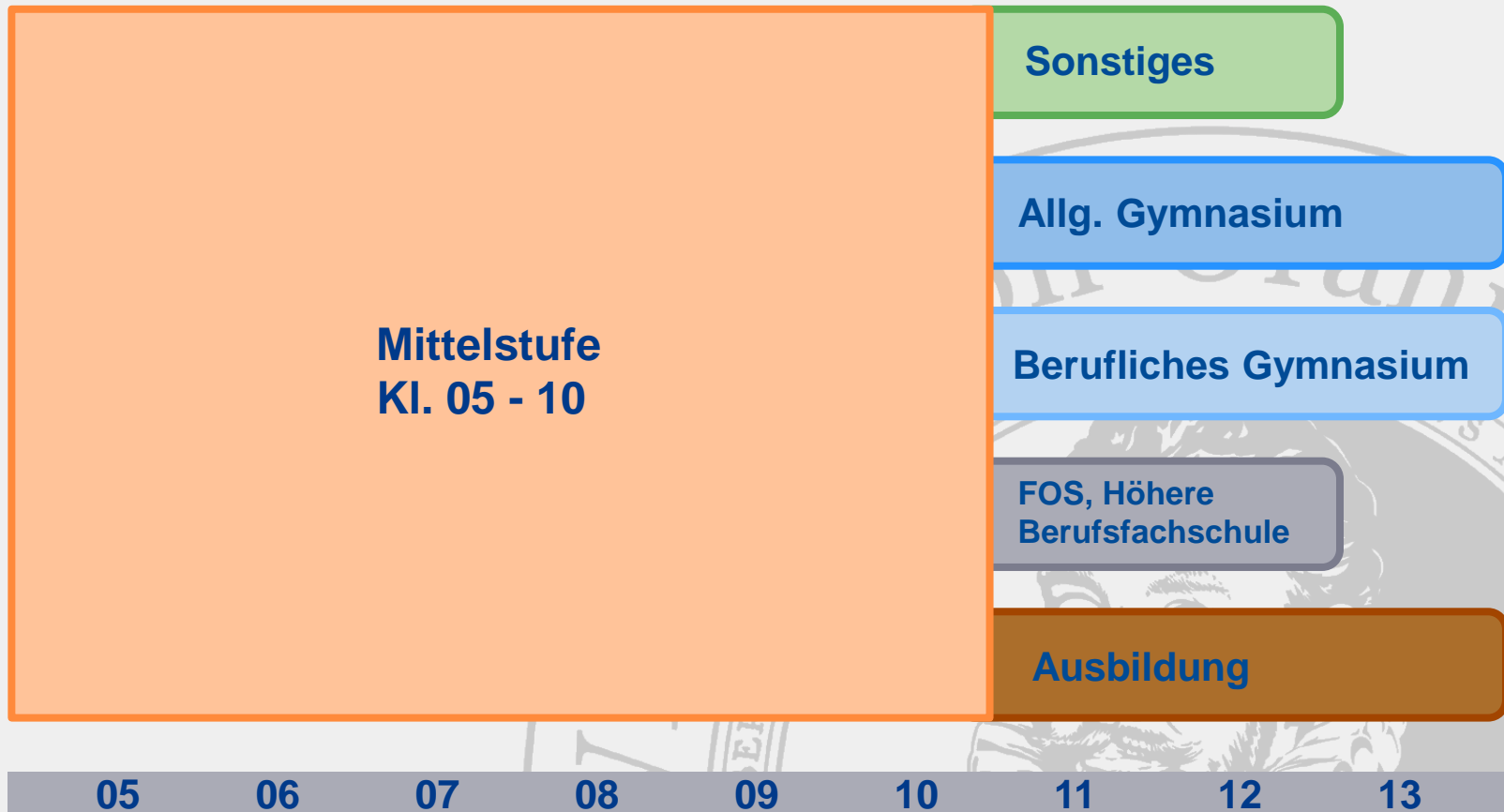




- Wege nach der Mittelstufe
- Übergang in die Gymnasiale Oberstufe
- Mögliche Abschlüsse
- Zusatzangebote
- Unterricht in der Einführungsphase
- Fremdsprachen
- Die Qualifikationsphase
- **Ausblick: Abiturprüfung**



Nach dem Mittleren Abschluss



Nach dem Mittleren Abschluss



Sonstiges

Allg. Gymnasium

Berufliches Gymnasium

FOS, Höhere
Berufsfachschule

Ausbildung

05

06

07

08

09

10

11

12

13

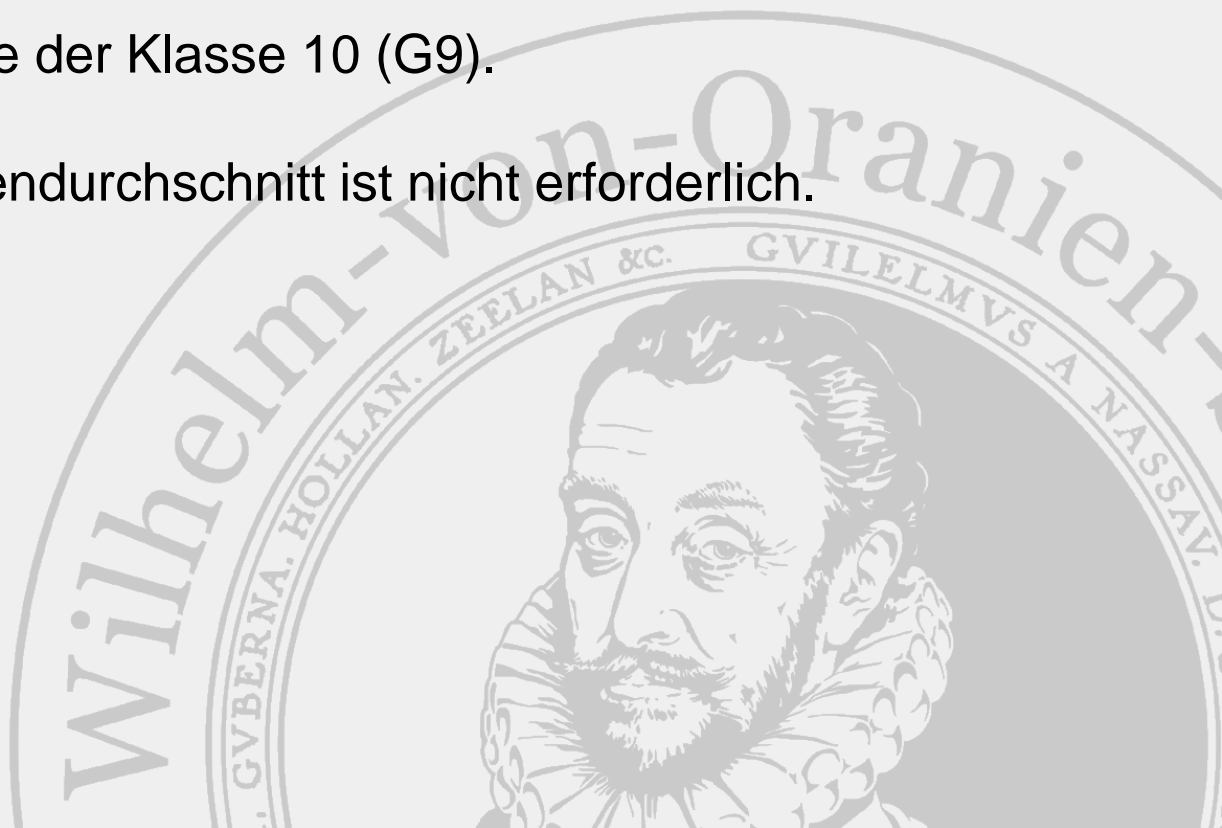


Übergang in die Gymnasiale Oberstufe

Für Gymnasialschüler:

Versetzung am Ende der Klasse 10 (G9).

Ein bestimmter Notendurchschnitt ist nicht erforderlich.





Für Realschüler:

Entweder: Qualifizierender Realschulabschluss

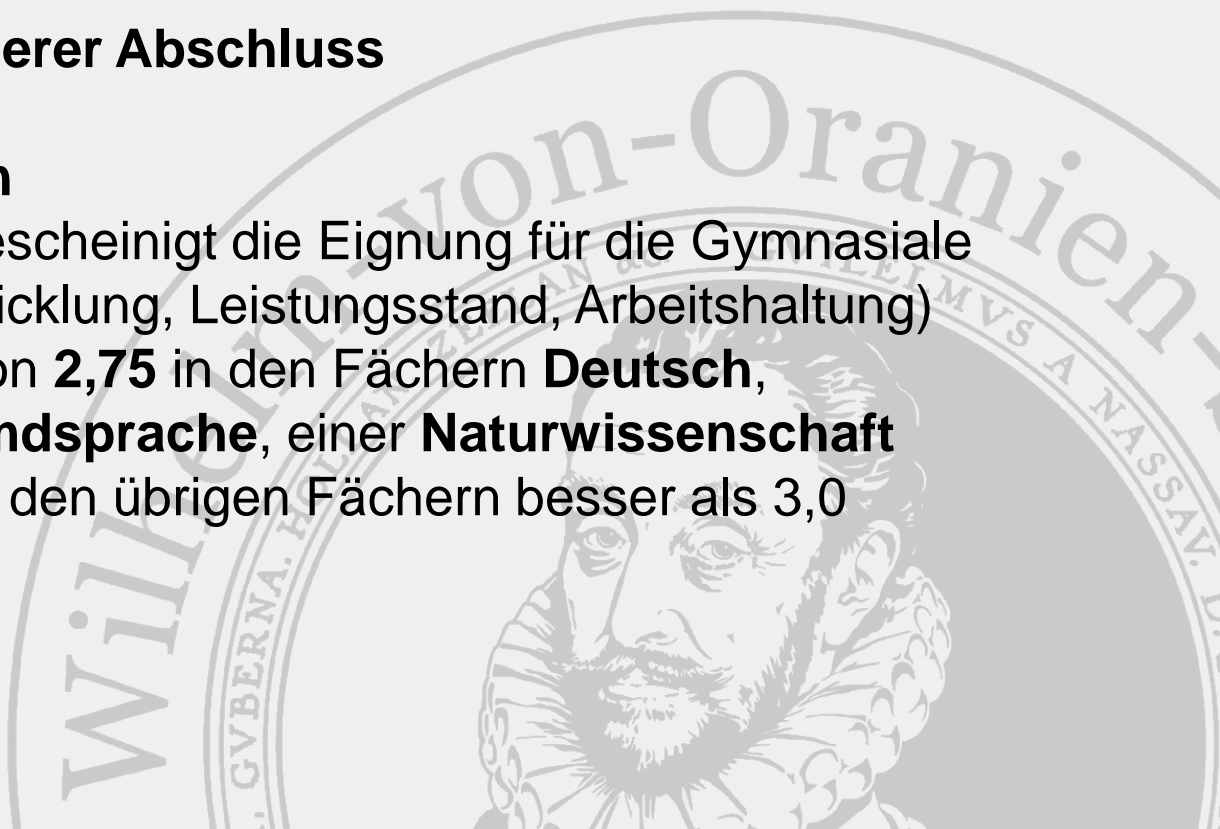
Oder: Mittlerer Abschluss

Zusatzbedingungen

Klassenkonferenz bescheinigt die Eignung für die Gymnasiale Oberstufe (Lernentwicklung, Leistungsstand, Arbeitshaltung)

Notendurchschnitt von **2,75** in den Fächern **Deutsch, Mathematik, 1. Fremdsprache**, einer **Naturwissenschaft**

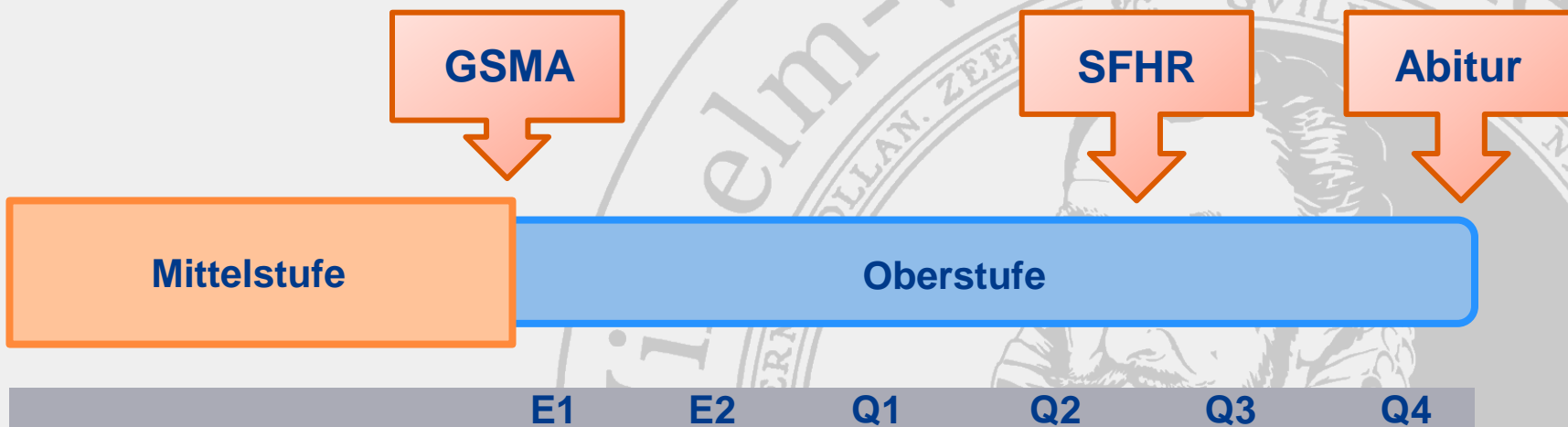
Notendurchschnitt in den übrigen Fächern besser als 3,0





Mögliche Abschlüsse

- Gleichstellung mit dem Mittleren Abschluss (nach 10/2)
- Schulischer Teil der Fachhochschulreife (nach Q2)
- Allgemeine Hochschulreife – Abitur (nach Q4)





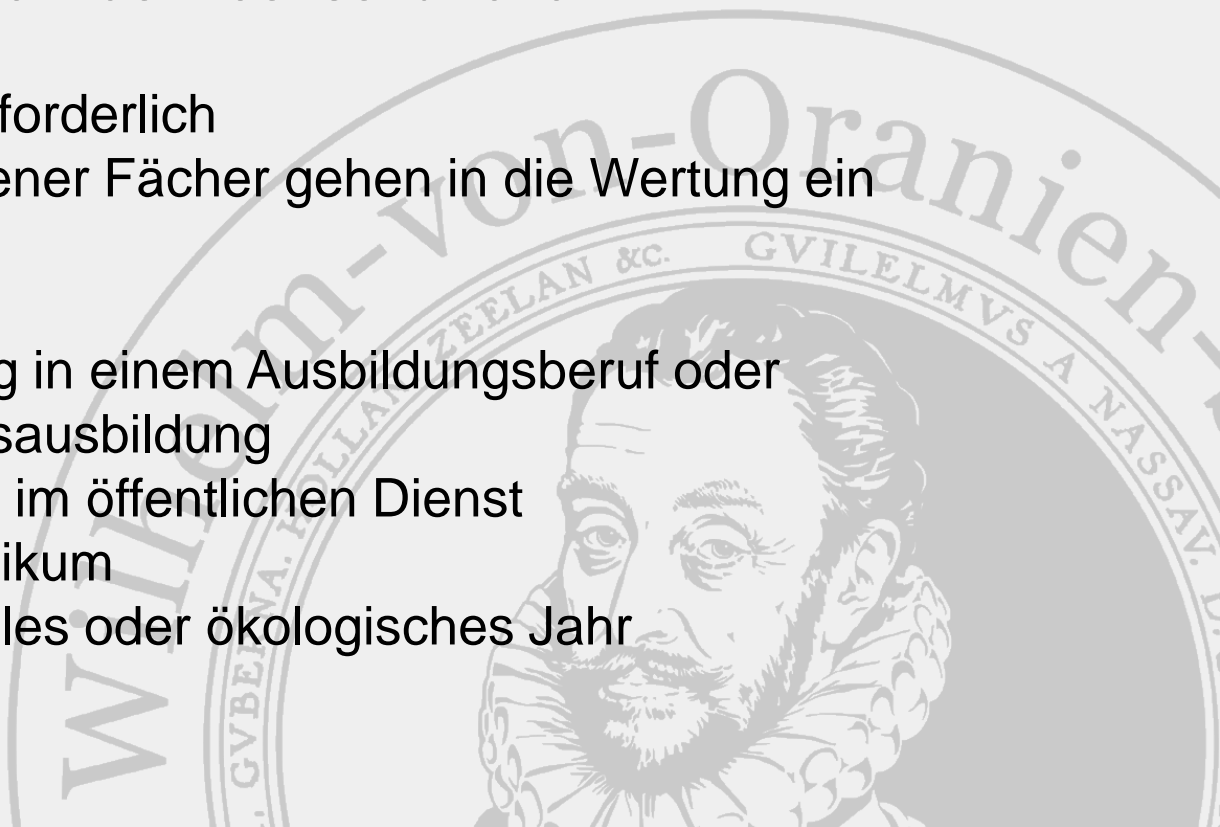
Fachhochschulreife

■ Schulischer Teil der Fachhochschulreife:

- > Am Ende von Q2
- > Keine Prüfung erforderlich
- > Noten verschiedener Fächer gehen in die Wertung ein

■ Beruflicher Teil:

- > Abschlussprüfung in einem Ausbildungsberuf oder schulische Berufsausbildung
- > Laufbahnprüfung im öffentlichen Dienst
- > Einjähriges Praktikum
- > Freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr





Abitur

■ Abiturprüfung im Halbjahr Q4

Noten verschiedener Grund- und Leistungskurse gehen in die Wertung ein (Gesamtqualifikation)





GYMNASIALE OBERSTUFE

ANFORDERUNGEN UND LEISTUNGSBEWERTUNG

- Höheres Maß an Eigenverantwortung und Selbstständigkeit
- Bewertung der schriftlichen und sonstigen Leistungen
- Klausuren in allen Fächern
- Gesteigerte Textanteile in Klausuren
- Bewertung der Rechtschreibung
- Bewertung in Punkten (0 – 15)



+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6
15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0





Schüleraustausch

- **Finnland**
- **Polen**





FÖRDERKURSE

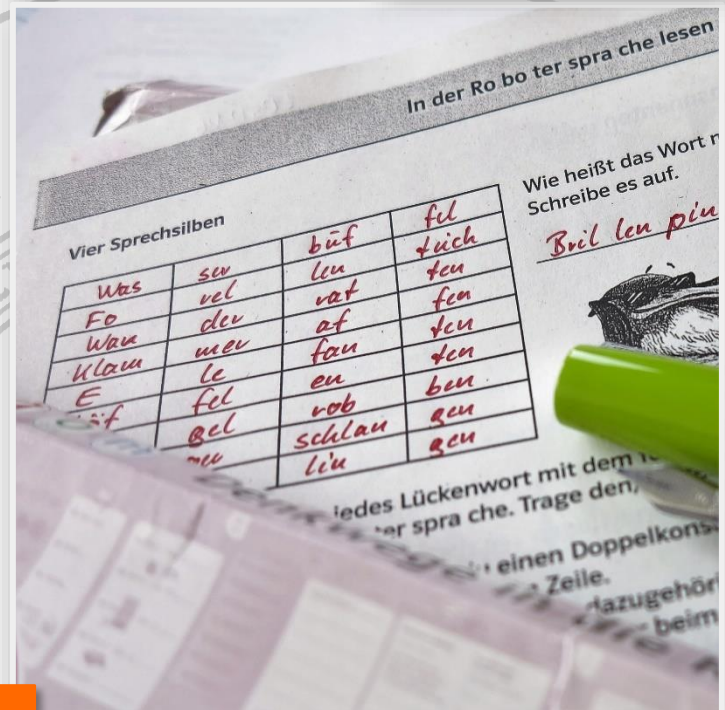
- Angebot nach Bedarf
- derzeit Latein und Mathematik
- Förderangebot durch Lehrkräfte



- individuell unterstützende Beratung
- 1x pro Woche
- Verschiedene Fächer

UNTERSTÜTZUNG anbieten

- Hausaufgabenbetreuung
- Förderkurse für Mittelstufenschüler
- Individuelle Nachhilfe





ZUSATZANGEBOTE

AG-ANGEBOT & KOOPERATIONEN



SPORT

- Trampolin
- Reiten
- Fußball
- Selbstverteidigung
- Volleyball
- ...



MUSIK

- Chor
- Orchester
- Bands
- Veranstaltungstechnik
- Instrumentalunterricht im Rahmen der Musikschule ...

SPRACHEN

- Cambridge Certificate
- DELF-Zertifikat Französisch
- TELC-Zertifikat Spanisch
- Graecum ...

HOBBY

- 3D-Druck
- Umweltschutz
- Jugend forscht
- Bücherei-AG
- Sanitätsdienst
- Zehn-Finger-Tastenschreiben ...



MUSIKSCHULE
lahn-dill-akademie





ZUSATZANGEBOTE

AG-ANGEBOT & KOOPERATIONEN

Well done!

Verleihung der "Cambridge English Certificates" an der WvO



SPRACHEN

- Cambridge Certificate
- DELF-Zertifikat Französisch
- TELC-Zertifikat Spanisch
- Graecum ...



ZUSATZANGEBOTE

AG-ANGEBOT & KOOPERATIONEN

Feuersalamanderprojekt der WvO im Hessischen Fernsehen



Gründerpreis 2021: Start-ups der WvO überzeugten Jury





ZUSATZANGEBOTE

BERUFSWAHL UND STUDIENORIENTIERUNG



HIT 2016
Hochschulinformationstage
am 27. und 28. Januar





WvO gewinnt Preis für bestes Konzept zur Berufsorientierung

Schulpreis der Hessischen Industrie- und Handelskammer (HIHK) für das Dillenburger Gymnasium

Hessens Kultusstaatssekretär Dr. Manuel Lösel, und HIHK-Präsident Eberhard Flammer zeichneten Schulen für besonders engagierte Projekte der beruflichen Orientierung aus. Mit dem IHK-Schulpreis werden landesweit Schulen prämiert, die ihre Schüler besonders gut auf den Start in die Berufswelt vorbereiten.





Aufbau der Gymnasialen Oberstufe

Qualifikationsphase

Einführungsphase

E1

E2

Unterricht im
Klassenverband
in Pflicht- und
Wahlpflicht
fächern

Q1

Q2

Q3

Q4

Unterricht im
Kurssystem

Ergebnisse gehen in die
Abiturwertung ein.





Unterricht in der Einführungsphase

Pflichtbereich

Deutsch	4
Englisch	4
PW	2
Geschichte	2
Mathematik	4,5
Physik	2
Chemie	2
Biologie	2
Sport	2
BSO	1

*) bilinguales Angebot

Wahlpflichtbereich

2. FS (Fr, La, Es)	3/4
Kunst / Musik / DS	2
Religion / Ethik	2
3. FS (La, Fr, Es)	3/4
oder	
Erdkunde	
Informatik	2
Wirtschaft	
Exp. Nawi (Ch, Ph, Bi)	



Pflichtwochenstundenzahl: 34,5 – 36,5

Naturwissenschaftliche Angebote

Wahlpflichtbereich

Startprofil Dynamo

WU Dynamo plus

Experimentelle NaWi

Leistungsfächer

Biologie, Chemie, Physik

Besondere Lernleistung

Wahlbereich

Chemie-AG

Jugend forscht

3D-Druck

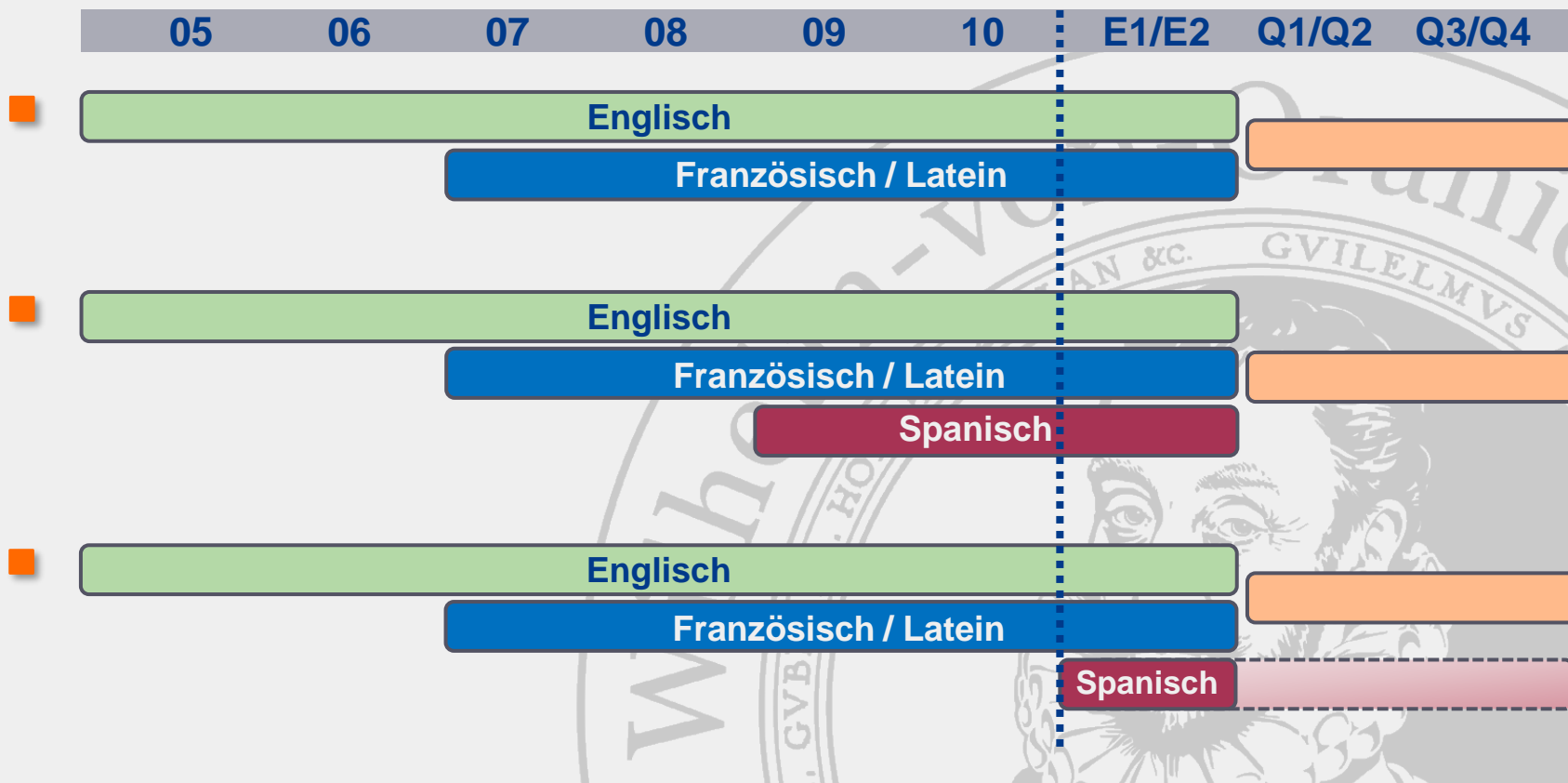
Begabtenförderung





Fremdsprachen

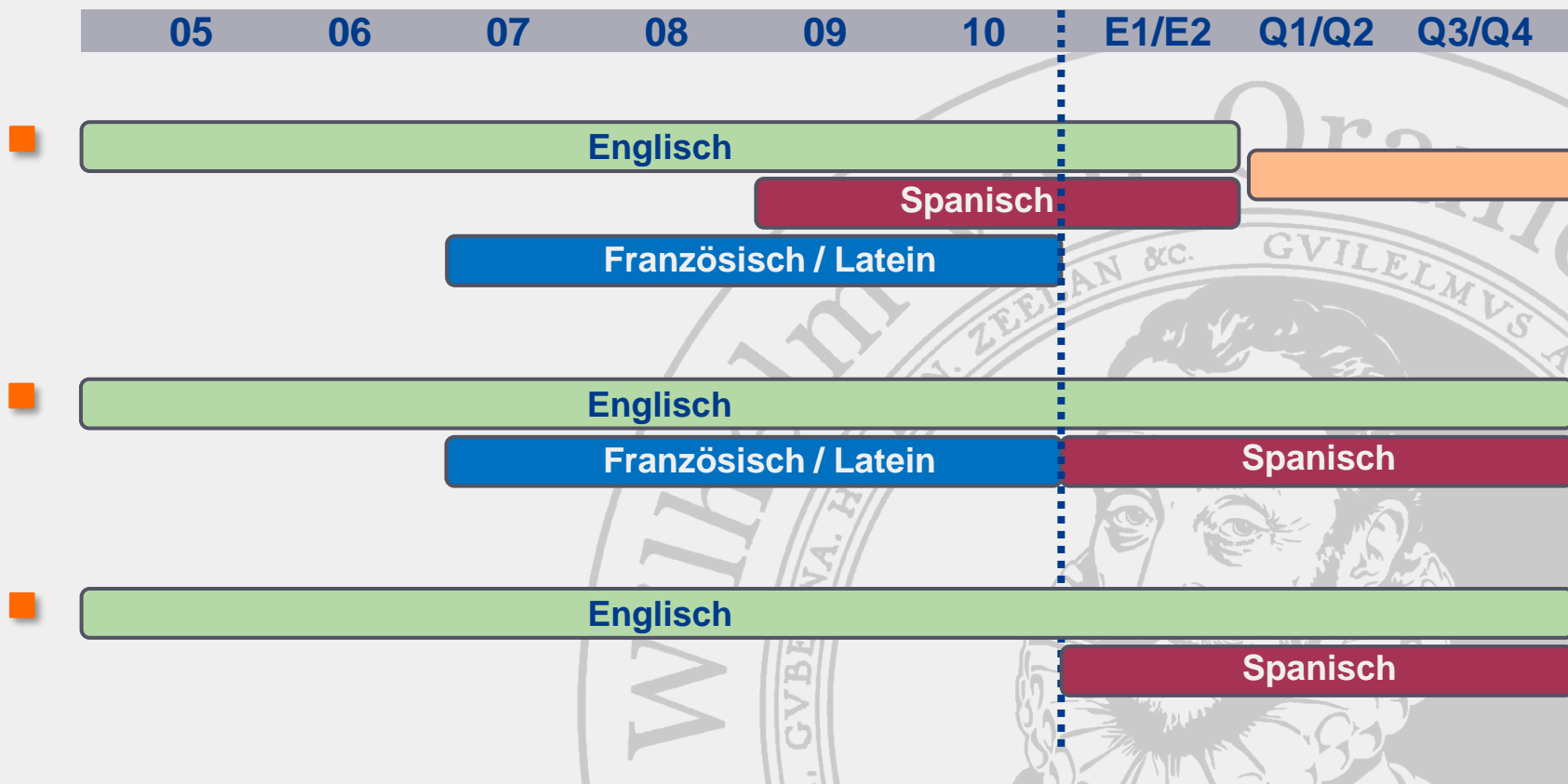
„Die allgemeine Hochschulreife kann nur erwerben, wer in mindestens zwei Fremdsprachen im Rahmen des Pflicht-, Wahlpflicht- oder benoteten Wahlunterrichts unterrichtet wurde.“





Fremdsprachen (Alternativen ohne Fr/La)

„Die allgemeine Hochschulreife kann nur erwerben, wer in mindestens zwei Fremdsprachen im Rahmen des Pflicht-, Wahlpflicht- oder benoteten Wahlunterrichts unterrichtet wurde.“





Latinum

- Ausreichende Leistung am Ende des angegebenen Zeitraums erforderlich

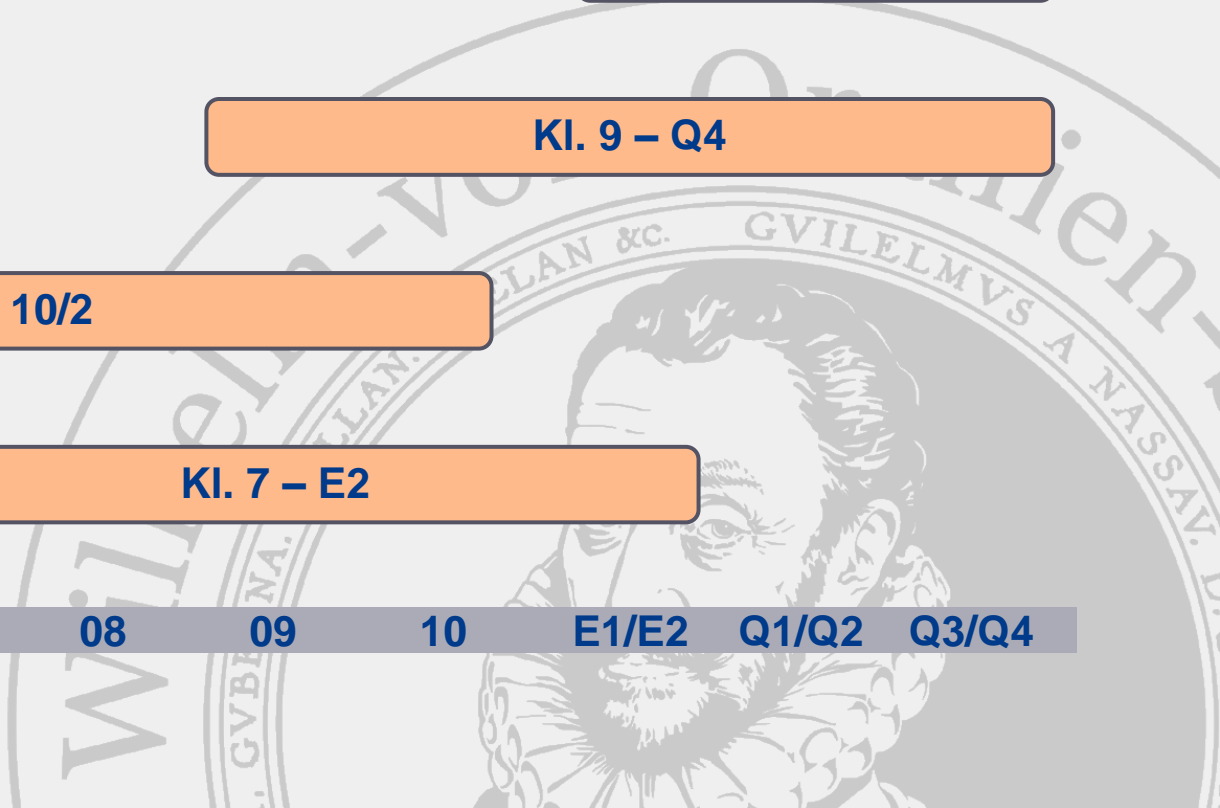
E1 – Q4 !

- KI. 9 – Q4

- KI. 5 – 10/2

- KI. 7 – E2

05 06 07 08 09 10 E1/E2 Q1/Q2 Q3/Q4



Aufbau der Gymnasialen Oberstufe

Zulassung →



Qualifikationsphase

Einführungsphase

E1

E2

Unterricht im
Klassenverband
in Pflicht- und
Wahlpflicht
fächern

Q1

Q2

Q3

Q4

Unterricht im
Kurssystem

Ergebnisse gehen in die
Abiturwertung ein.



Diese Fächer werden an der WvO unterrichtet:

Sprachlich-literarisch-
künstlerisches Aufgabenfeld

Deutsch
Englisch
Französisch
Latein
Spanisch

Kunst
Musik
Darstellendes Spiel

Gesellschaftswissen-
schaftliches Aufgabenfeld

Geschichte
Politik u. Wirtschaft

Religion ev.
Religion kath.
Ethik

Erdkunde
Wirtschaft

Mathematisch-naturwiss.-
techn. Aufgabenfeld

Mathematik

Biologie
Chemie
Physik

Informatik

Sport





Leistungsfächer

„Schwerpunktfächer“

- Höhere Stundenanzahl in Q1 bis Q4 (5 oder 6 Stunden)
- Doppelte Gewichtung in der Abiturwertung
- Schriftliche Prüfungsfächer im Abitur





Leistungsfächer

Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld

Deutsch
Englisch
Französisch
Latein
Spanisch

Kunst
Musik
Darstellendes Spiel

Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld

Geschichte
Politik u. Wirtschaft

Religion ev.
Religion kath.
Ethik

Erdkunde
Wirtschaft

Mathematisch-naturwiss.-techn. Aufgabenfeld

Mathematik

Biologie
Chemie
Physik

Informatik

Sport

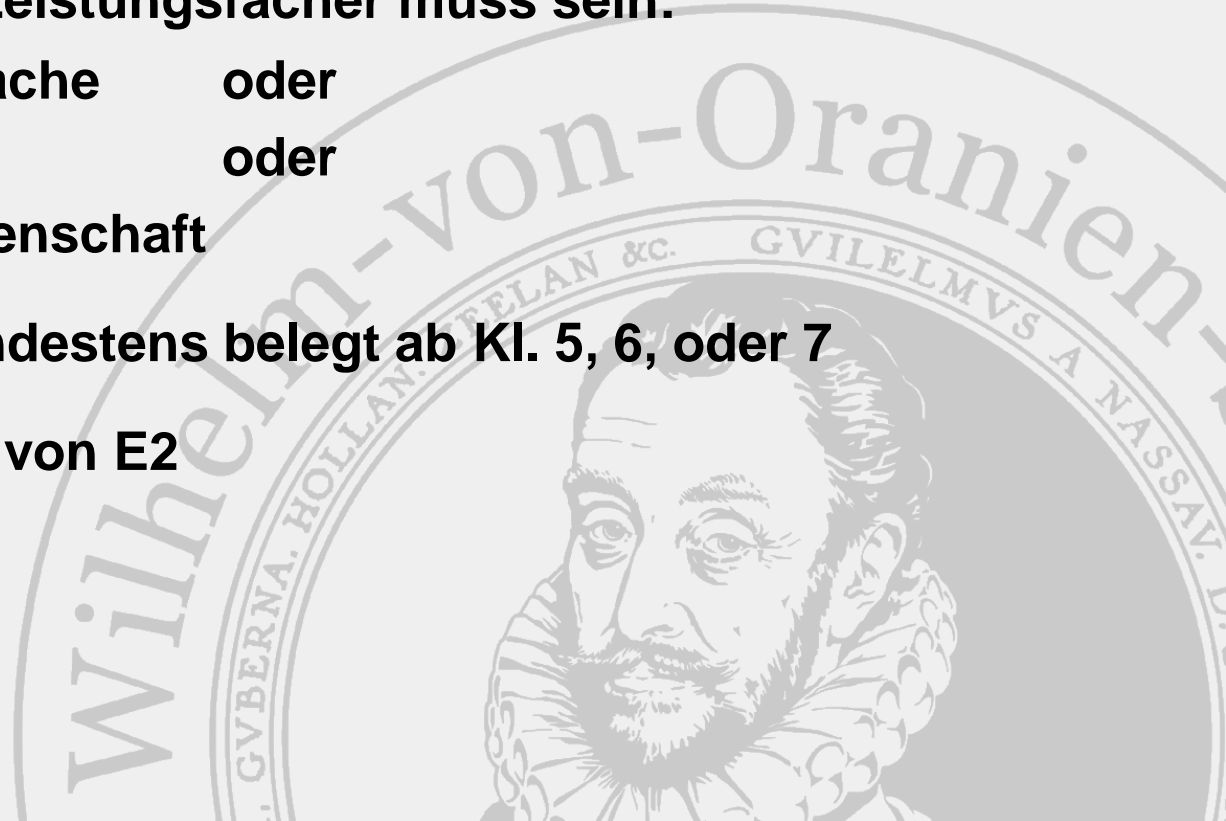
Alle schwarz gedruckten Fächer werden als Leistungsfach angeboten.





Bedingungen

- **Eines der beiden Leistungsfächer muss sein:**
 - > **Eine Fremdsprache** oder
 - > **Mathematik** oder
 - > **Eine Naturwissenschaft**
- **Fremdsprache mindestens belegt ab Kl. 5, 6, oder 7**
- **5 Punkte am Ende von E2**





Leistungsfächer

Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld

Deutsch

Englisch

Französisch

Latein

Spanisch

Kunst

Musik

Darstellendes Spiel

Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld

Geschichte

Politik u. Wirtschaft

Religion ev.

Religion kath.

Ethik

Erdkunde

Wirtschaft

Mathematisch-naturwiss.-techn. Aufgabenfeld

Mathematik

Biologie

Chemie

Physik

Informatik

Alle orange gedruckten Fächer erfüllen diese Bedingung.

Sport





Belegverpflichtung

Erstes Aufgabenfeld Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld				
	Q1	Q2	Q3	Q4
Deutsch	●	●	●	●
Eine aus der Mittelstufe fortgeführte Fremdsprache	●	●	●	●
Eine weitere Fremdsprache	○	○		
Kunst oder Musik oder Darstellendes Spiel	●	●		

Zweites Aufgabenfeld Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld				
	Q1	Q2	Q3	Q4
Politik und Wirtschaft	●	●		
Geschichte	●	●	●	●
... Religionslehre oder Ethik	●	●	●	●

Drittes Aufgabenfeld Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld				
	Q1	Q2	Q3	Q4
Mathematik	●	●	●	●
Eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie o. Physik)	●	●	●	●
Eine weitere Naturwissenschaft oder Informatik	○	○		
Sport	●	●	●	●




Die Abiturprüfung

Jeder Prüfling wählt 5 Prüfungsfächer:

P1	Leistungsfach 1	Schriftliche Prüfung
P2	Leistungsfach 2	Schriftliche Prüfung
P3	Drittes Prüfungsfach	Schriftliche Prüfung
P4	Viertes Prüfungsfach	Mündliche Prüfung
P5	Fünftes Prüfungsfach	- Mündliche Prüfung - Präsentation - Besondere Lernleistung

Die Wahl von P1 und P2 erfolgt mit der Wahl der Leistungsfächer, die Wahl von P3, P4 und P5 erfolgt zu Beginn von Q4.

Abiturprüfungsfächer - Bedingungen

- Deutsch und Mathematik
Fremdsprache oder Naturwissenschaft oder Informatik
- Ein Prüfungsfach aus jedem Aufgabenfeld 
- Ein Fach kann nur als Prüfungsfach gewählt werden, wenn es in der Einführungsphase und in der Qualifikationsphase durchgehend belegt wurde.



